



## Presseinformation

Nr. 109 / 2014

Kiel, Dienstag, 11. März 2014

Wirtschaft / Vergabegesetz

**Wolfgang Kubicki, MdL**  
Vorsitzender

**Christopher Vogt, MdL**  
Stellvertretender Vorsitzender

**Dr. Heiner Garg, MdL**  
Parlamentarischer Geschäftsführer

### Christopher Vogt: Herr Harms offenbart eine erschreckende Abwendung von der wirtschaftspolitischen Realität im Lande

Zum aktuellen SHZ-Interview des Abgeordneten Lars Harms (SSW) erklärt der Stellvertretende Vorsitzende und wirtschaftspolitische Sprecher der FDP-Landtagsfraktion, **Christopher Vogt**:

„Die Äußerungen des Abgeordneten Harms – wonach unter anderem das rot-grün-blaue Tariftreuegesetz Teil eines ‚kleinen Wirtschaftsförderprogramms‘ sei – offenbaren eine erschreckende Abwendung der Koalition von der wirtschaftlichen Realität im Lande. Wer meint, den Betrieben durch die Verabschiedung dieses beispiellosen Bürokratiemonsters auch noch geholfen zu haben, der versucht die Tatsachen zu verdrehen.

Wir empfehlen dem Kollegen Harms, den viel gebrauchten Begriff des ‚Dialogs‘ auch einmal gegenüber den mittelständischen Unternehmen im Lande umzusetzen. Dann kann er vor Ort erklären, wie die Einhaltung der ökologischen und sozialen Vergabekriterien in einem kleinen Unternehmen zu gewährleisten ist. Von diesen Erkenntnisgewinnen dürfte nicht nur Herr Harms, sondern bestenfalls das ganze Land profitieren. Ansonsten hat dieses Gesetz bisher lediglich in den Verwaltungen von Land und Kommunen zu mehr Beschäftigung geführt, die allerdings niemandem nützt.“